

Von: Geschäftsstelle VBIO Berlin <berlin@vbio.de>
Gesendet: Mittwoch, 11. Juli 2018 14:00
An: Frank Ordon
Betreff: VBIO-Newsletter 10/2018

[Zur Webansicht](#)



NEWSLETTER

Sehr geehrter Herr Prof. Ordon, liebe Kolleginnen und Kollegen der GPZ,

Hier kommt Ihr wöchentlicher VBIO-Newsletter. Sie können ihn lesen und sich zu einer kleinen Entdeckungsreise mit weiteren News auf unserer VBIO-Homepage aufmachen – was uns natürlich sehr erfreuen würde. Sie können aber auch weiter Ihre Emails abrufen oder einen Kaffee trinken gehen. Um zu verstehen, wie solche Entscheidungen für oder gegen eine bestimmte Handlung getroffen werden, haben Wissenschaftler aus Regensburg sich das Verhalten von Menschen und Ameisen genauer angesehen. Von besonderem Interesse war dabei natürlich die Rolle, die Belohnungsanreize haben.

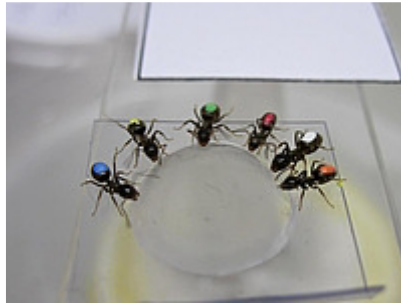
Und was bieten wir Ihnen in diese Woche als Belohnungsanreiz? Zum Beispiel die Antwort auf die Frage, wieviel Tonnen Insekten eigentlich jährlich weltweit von Vögeln verzehrt werden. Erkenntnisse zum aktuellen Naturbewusstsein in Deutschland sind ebenso zu gewinnen wie Einsichten über den Schnecken-Shuttle. Ob die Nachricht über den „geplatzten DEAL“ als Belohnungsanreiz taugt, da haben wir allerdings unsere Zweifel.

Aber unter dem Strich versammelt der VBIO-Newsletter auch in dieser Woche wieder Belohnungsanreize, die Sie hoffentlich zu weiterer Lektüre animieren – Weitere Emails und Kaffee mögen dann warten....

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit!

Ihr VBIO-Team aus Berlin

Auswahl aktueller News



WISSENSCHAFT

Variable Belohnungshöhen regen zu Aufgabenwechsel bei Menschen und Ameisen an

Belohnungen motivieren unser Verhalten – entsprechend werden wir eher dafür bezahlt, zur Arbeit zu gehen als Kaffee zu trinken. Für Menschen scheint dabei aber nicht allein die absolute Belohnungshöhe, sondern vielmehr die Veränderung von Belohnung eine kritische Rolle zu spielen. Forscherinnen und Forscher am Lehrstuhl für Psychologie und am Lehrstuhl für Zoologie/Evolutionsbiologie...

[weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Und Evolution wiederholt sich doch

Allein in der Familie der Buntbarsche gibt es halb so viele Arten wie in der Klasse der Säugetiere insgesamt. Biologische Vielfalt ist im Tierreich sehr unterschiedlich verteilt. Aber warum? Und wie weit lässt sich Evolution vorhersagen? Zahlreiche „interne“ wie ökologische Faktoren spielen bei der Evolution eine Rolle. Ein entscheidender Faktor könnten die ökologischen Bedingungen...

[weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Insektenfressende Vögel verbrauchen so viel Energie wie die Stadt New York

Die insektenfressenden Vögel der Welt verspeisen jährlich 400 bis 500

Millionen Tonnen Beute und verbrauchen dabei so viel Energie wie die Grossstadt New York. Dies zeigen Berechnungen von Zoologen in der Fachzeitschrift «The Science of Nature». Besonders in Waldgebieten spielen insektenfressende Vögel eine wichtige Rolle in der Bekämpfung von schädlichen Insekten.

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Hitzewellen können Küstenökosysteme verändern

Modellrechnungen sagen als Folge des Klimawandels eine Zunahme von Extremereignissen wie zum Beispiel Hitzewellen voraus. Mit einem Langzeit-Experiment in der Kieler Benthokosmen-Versuchsanlage haben Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des GEOMAR Helmholtz-Zentrums für Ozeanforschung Kiel klare Hinweise gefunden, dass bereits Ereignisse von wenigen Tagen oder Wochen Länge...

[› weiterlesen](#)



POLITIK & GESELLSCHAFT

Naturbewusstseinsstudie: Deutsche wollen besseren Meeresschutz und keine Genpflanzen

Eine große Mehrheit der Deutschen sieht die Vermüllung der Meere durch Plastik als Gefahr für den Naturschutz und unterstützt die Einrichtung von Meeresschutzgebieten. Die große Mehrheit der mehr als 2.000 Befragten der aktuellen Naturbewusstseinsstudie wünscht sich auch strengere Regeln und Gesetze, damit die Fischerei mehr für den Schutz der Meeresumwelt tut. Verbraucherinnen und...

[› weiterlesen](#)

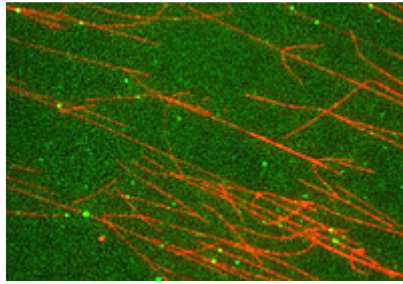


POLITIK & GESELLSCHAFT

Verhandlungen von DEAL und Elsevier: Elsevier-Forderungen sind für die Wissenschaft inakzeptabel

„Die überhöhten Forderungen des Verlags Elsevier haben uns gezwungen, die Verhandlungen des Projekts DEAL der Allianz der Wissenschaftsorganisationen mit dem Verlag zu unterbrechen.“ Das berichtete der Verhandlungsführer und Sprecher des DEAL-Lenkungsausschusses, Prof. Dr. Horst Hippler, Präsident der Hochschulrektorenkonferenz, soeben in Bonn, wo in dieser Woche das letzte Gespräch...

[› weiterlesen](#)

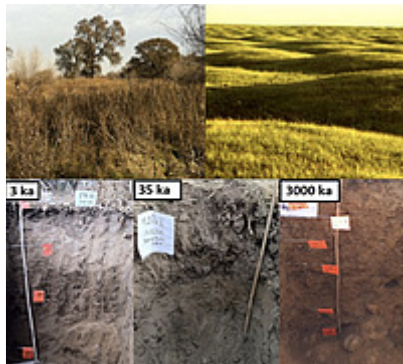


WISSENSCHAFT

Unterwegs auf dem molekularen Highway

Kaum jemand kennt sie, und doch brauchen alle Lebewesen sie zum Überleben: Zilien, Ausstülpungen von Zellen. Dem Spermium erlauben sie die Fortbewegung, als Flimmerhärchen schützen sie die Lunge und im Embryo sind sie entscheidend an der Differenzierung der Organe beteiligt. Ein Forschungsteam der Technischen Universität München (TUM) konnte jetzt einen Protein-Komplex nachbauen, der...

[› weiterlesen](#)

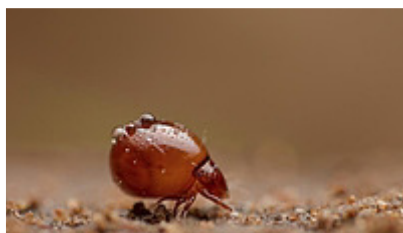


WISSENSCHAFT

Verwitterung und Bodenentwicklung als Bühne des biologischen Kohlenstoffkreislaufs?

Eine Studie eines internationalen Forscherteams unter Leitung von Wissenschaftlern der Universität Augsburg und der University of California zeigt: Für die Kohlenstoffspeicherung in Böden ist deren langfristige Beeinflussung durch Verwitterung entscheidend.

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Schnecken-Shuttle-Service für Milben

Auf der Speisekarte von Nacktschnecken stehen nicht nur Moose, Flechten und Gartengemüse, sondern auch winzig kleine Hornmilben, die sie unweigerlich mit

ihrer Nahrung aufnehmen.
Erstaunlicherweise überstehen die meisten der kleinen Spinnentiere die Reise durch den Schneckendarm unbeschadet und werden an einem anderen Ort im Ökosystem wieder lebend ausgeschieden.
Wissenschaftler um Dr...

[› weiterlesen](#)



VBIO

Karl-von-Frisch-Preisverleihung durch den VBIO Landesverband in NRW

Der Landesverband Nordrhein-Westfalen des Verbandes Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin (VBIO e. V.) hat auch in diesem Jahr wieder Abiturientinnen und Abiturienten mit dem Karl-von-Frisch-Preis ausgezeichnet.

[› weiterlesen](#)

[› Weitere News finden Sie unter www.vbio.de/aktuelles](http://www.vbio.de/aktuelles)

Auswahl aktueller Termine

EVENT | BUNDESWEIT

26.07.2020

5th International Day for the Conservation of the Mangrove Ecosystem

[› weiterlesen](#)

JAHRESTAGUNG | BADEN-WÜRTTEMBERG

14.07.2018

Landesbiologentag Baden-Württemberg 2018: "Schmetterlinge bald nur noch im Bauch: Erst sterben die Insekten und dann?"

[› weiterlesen](#)

› Weitere Termine finden Sie unter www.vbio.de/termine

Impressum:

VBIO -
Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland
e.V.
Geschäftsstelle Berlin
Langenbeck-Virchow-Haus (2. OG).
Luisenstr. 58/59
D-10117 Berlin

Tel.: 030-27891917
FAX: 030-27891918

Vorstand:
Prof. Dr. Bernd Müller-Röber, Potsdam (Präsident)
Prof. Dr. Johannes Beckers, München (Schatzmeister)

Registergericht: Amtsgericht München
Registernummer: VR 15995
StNr. 143/223/30546

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:
DE 215276256

Sie möchten den wöchentlichen Newsletter nicht mehr erhalten?
[Klicken Sie hier zum Abmelden.](#)

